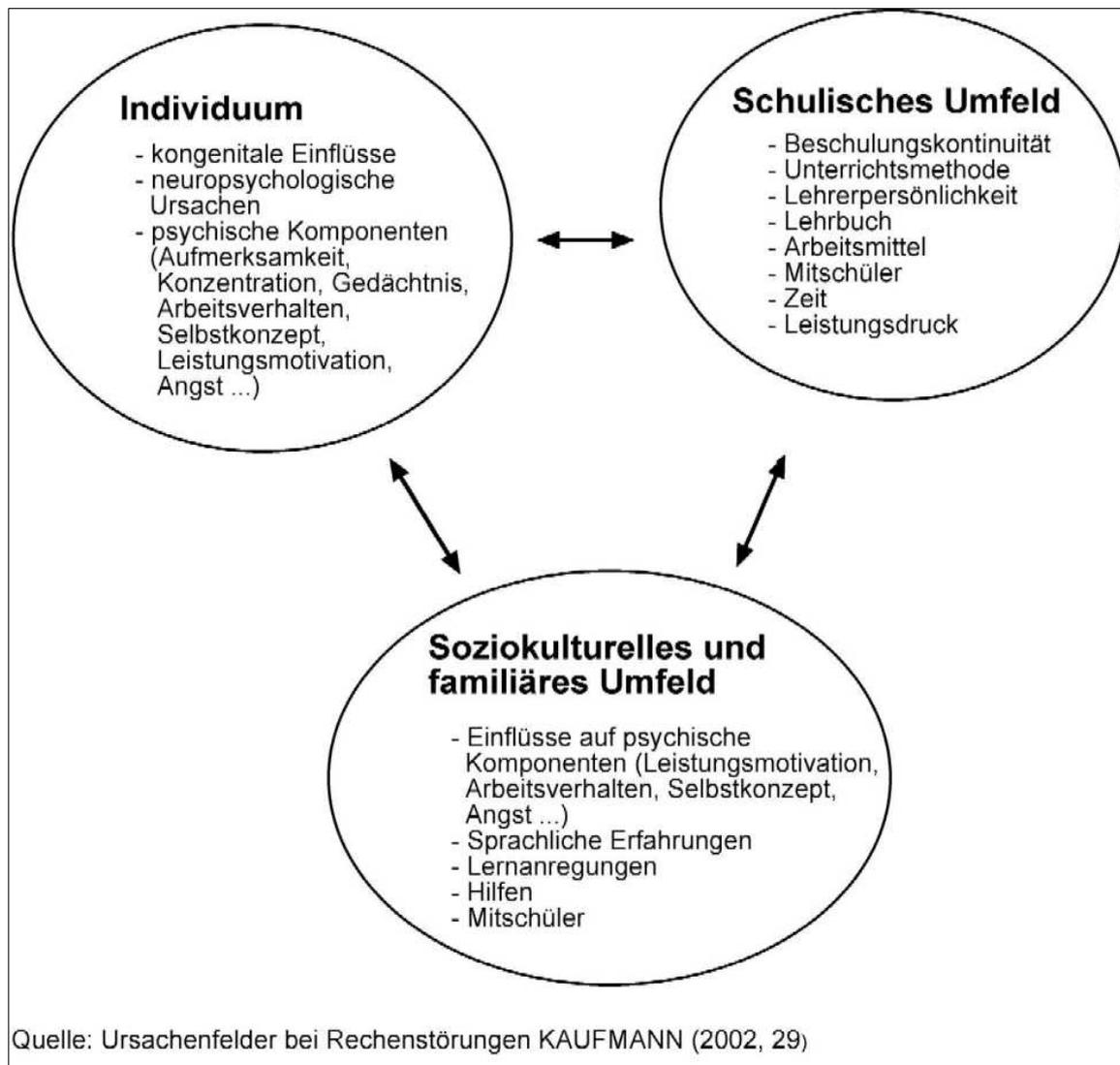


Wie nachfolgende Grafik zeigt, sind Ursachen aber auch im schulischen, sowie im soziokulturellen und familiären Umfeld zu suchen.



Erkennungsmerkmale:

Das Erscheinungsbild einer Dyskalkulie (Rechenstörung) kann sehr unterschiedlich sein.

Folgenden Erkennungsmerkmale treten relativ häufig auf:

- auffällig gute und schlechte Tage,
- vermehrtes Üben bringt kaum Fortschritt,
- Begriffe wie mehr/weniger, dazu/weg, größer/kleiner sind unklar
- Verwechseln von Zeitangaben wie: vorher, nachher, später, früher, gestern, morgen, Montag, Dienstag,...
- wenig oder kein Zeitgefühl,



- Schwierigkeiten beim Erfassen räumlicher Beziehungen: rechts, links, oben, unten, vor, hinter,....
- auch kleine Mengen werden nicht spontan erkannt
- Schwierigkeiten bei der 1 zu 1 Zuordnung (Invarianz der Mengen)
- Schwierigkeiten beim Abzählen (überspringen Gegenstände),
- Zahlwort (drei) - Ziffer (3) - Menge (* * *) werden nicht zueinander in Beziehung gesetzt
- große Schwierigkeiten zu abstrahieren, sich Zahlen vorzustellen
- benötigen ungewöhnlich viel Zeit zum Lösen von Rechnungen,
- zählendes Rechnen (Rechenaufgaben sind nur mit Fingerabzählen oder "innerem" Zählen lösbar),
- häufiges Verrechnen um + oder - 1
- langsames, fehleranfälliges (Rückwärts-)Zählen,
- Nachbarzahlen (Vorgänger und Nachfolger) werden nicht oder nur schwer bestimmt,
- Rechenoperationen wie Plus und Minus werden verwechselt,
- Verwechseln und Vermischen von Rechenstrategien,
- Zusammenhänge (Analogien) zwischen den Rechnungen werden nicht erkannt ($4 + 3 = 7$ / $7 - 4 = ?$ / $14 + 3 = /...$)
- Zehner und Einer werden vertauscht
- größere Zahlen werden in gesprochener Reihenfolge geschrieben, z. B. dreitausendvierhundertsechszwanzig - 3000400620
- das Stellenwertsystem und die Bündelung der Einer, Zehner, Hunderter wird nicht verstanden
- Schwierigkeiten mit Platzhalter und Umkehraufgaben
- die Rechenstörung tritt fast immer schon im Zahlenraum von 1 - 20 auf,
- das Ergebnis kann nicht als richtig oder falsch eingeschätzt werden,
- in Textaufgaben wird die Situation nicht erfasst und es wird willkürlich mit den Zahlen gerechnet,
- mit Größen, wie Geld, Zeit, Längen und Gewichten kann nicht umgegangen werden.

